



Sun Fire™ V490 Server Produktionhinweise

Sun Microsystems Inc.
www.sun.com

Teile-Nr. 817-7468-17
August 2007, Ausgabe 01

Bitte senden Sie Ihre Anmerkungen zu diesem Dokument an: <http://www.sun.com/hwdocs/feedback>

Copyright 2007 Sun Microsystems Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, Kalifornien 95054, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Sun Microsystems Inc. hat die geistigen Eigentumsrechte für die Technik des Produkts, das in diesem Dokument beschrieben ist. Insbesondere und ohne Einschränkung können die geistigen Eigentumsrechte eines oder mehrere der US-Patente umfassen, die unter <http://www.sun.com/patents> aufgelistet sind, sowie ein oder mehrere zusätzliche Patente bzw. laufende Patentanmeldungen in den USA und in anderen Ländern.

Dieses Dokument und das zugehörige Produkt werden als Lizenz vertrieben, wodurch seine Verwendung, Vervielfältigung, Verbreitung und Dekompilierung eingeschränkt sind. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf dieses Produkt oder Dokument weder ganz noch auszugsweise in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden.

Software von Drittherstellern, einschließlich Schriftart-Technologie, ist urheberrechtlich geschützt und wird im Rahmen von Lizenzen verwendet, die von Sun-Vertragspartnern erteilt wurden.

Teile des Produkts sind möglicherweise auf der Basis von Berkeley BSD-Systemen hergestellt, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist in den USA und in anderen Ländern eine eingetragene Marke, die ausschließlich durch X/Open Company, Ltd., lizenziert wird.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Java, AnswerBook2, docs.sun.com, Solaris SunSolve Online, SunVTS, OpenBoot, Sun StorEdge, Jump Start, Sun Fire und das Solaris-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc., in den USA und anderen Ländern.

Alle SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International, Inc., in den USA und in anderen Ländern. Produkte, die SPARC-Marken tragen, basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc., entwickelten Architektur.

OPENLOOK und Sun™ Graphical User Interface (Grafische Benutzeroberfläche) wurden von Sun Microsystems, Inc., für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die Pionierleistungen von Xerox bei der Erforschung und Entwicklung des Konzepts der visuellen oder grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie an. Sun ist Inhaber einer nicht ausschließlichen Lizenz von Xerox für die grafische Benutzeroberfläche von Xerox. Diese Lizenz gilt auch für die Lizenznehmer von Sun, die grafische Benutzeroberflächen von OPEN LOOK implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen mit Sun halten.

DIE DOKUMENTATION WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM GELIEFERT, UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH HANDELSÜBLICHER QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER WAHRUNG DER RECHTE DRITTER, WERDEN AUSGESCHLOSSEN, SOWEIT EIN SOLCHER HAFTUNGSAUSSCHLUSS GESETZLICH ZULÄSSIG IST.



Bitte
wiederverwerten



Adobe PostScript

Sun Fire V490 Server - Produkthinweise

In diesen Produkthinweisen finden Sie die neuesten Informationen über den Sun Fire™ V490 Server.

Zugehörige Dokumentation

Auf der folgenden Website steht ein vollständiger Satz von Online-Dokumenten für den Sun Fire V490 Server bereit:

<http://www.sun.com/products-n-solutions/hardware/docs/Servers>

Schauen Sie immer wieder einmal auf dieser Website vorbei. Hier finden Sie die neuesten Versionen der Sun Fire V490 Produktdokumentation.

Vorinstallierte Software

Beim Sun Fire V490 Server ist bei der Auslieferung Solaris™ als Betriebssystem sowie die Java™ Enterprise System-Software vorinstalliert. Wichtige Informationen zu den ersten Schritten mit der vorinstallierten Software finden Sie unter:

<http://www.sun.com/software/preinstall>

Voraussetzungen für 2100-MHz-Systeme

Mit 2100-MHz-CPU-/Speicherplatinen ausgelieferte Sun Fire V490 Systeme sind ab Werk auf die zusätzliche Leistung der UltraSPARC™ IV+-Prozessoren mit 2100 MHz ausgelegt. Weitere Informationen zu den Softwarevoraussetzungen und den Hardware-Upgrades für 2100-MHz-Systeme finden Sie im Dokument *Sun Fire V490/V890 Systems with UltraSPARC IV+ 2100 MHz CPU/Memory Modules Supplement*. Dieses Dokument kann online abgerufen werden:

<http://www.sun.com/products-n-solutions/hardware/docs/Servers>

Anforderungen an Software und OpenBoot-Firmware

In **TABELLE 1** sind die Versionen des Betriebssystems und der OpenBoot™ PROM-Firmware (OBP) aufgeführt, die für UltraSPARC IV-CPU-/Speicherplatinen mit 1050 MHz und 1350 MHz sowie UltraSPARC IV+-CPU-/Speicherplatinen mit 1500 MHz, 1800 MHz und 2100 MHz mindestens erforderlich sind.

TABELLE 1 Mindestens erforderliche Betriebssystem- und Firmware-Versionen

CPU-/Speicherplatine	Betriebssystem	Firmware-Version
1050 MHz	Solaris 8 2/04	OBP 4.15.1
	Solaris 9 4/04	OBP 4.15.1
	Solaris 10 3/05	OBP 4.15.1
1350 MHz	Solaris 8 2/04	OBP 4.15.6
	Solaris 9 4/04	OBP 4.15.6
	Solaris 10 3/05	OBP 4.15.6
1500 MHz	Solaris 9 9/05	OBP 4.18.1
	Solaris 10 3/05 HW1	OBP 4.18.1
1800 MHz	Solaris 9 9/05	OBP 4.18.8
	Solaris 10 3/05 HW1	OBP 4.18.8
2100 MHz	Solaris 9 9/05	OBP 4.22.24
	Solaris 10 3/05 HW1	OBP 4.22.24

Achtung – Verwenden Sie auf Systemen, die mit 2100-MHz-CPU-/Speicherplatten bestückt sind, OBP-Version 4.22.24 oder höher. Wenn Sie auf einem solchen System eine frühere OBP-Version laden, kann das System nicht gebootet werden.

Ob auf Ihrem Server die richtige Version des Betriebssystems installiert ist, können Sie anhand der Datei `/etc/release` feststellen. Diese Datei sollte den Text `Solaris X X/XX` enthalten oder eine Solaris-Version angeben, die mit dem Sun Fire V490 System kompatibel ist.

Mit den folgenden Verfahren können Sie die aktuelle OpenBoot-Firmware-Version auf einem Server ermitteln:

- **Starten Sie das Betriebssystem Solaris und geben Sie Folgendes ein:**

```
# /usr/sbin/prtconf -v
```

- **Oder geben Sie an der Eingabeaufforderung `ok` Folgendes ein:**

```
ok .version
```

OpenBoot PROM-Erweiterungen für Diagnosefunktionen

Ab Version 4.15 enthält OBP erweiterte Diagnosefunktionen, die beim Starten des Systems standardmäßig aktiviert werden. Diese Diagnosefunktionen können das Starten des Sun Fire V490 Servers verlangsamen. Außerdem wirken sie sich auf das Verhalten einiger Anwendungen aus, die Informationen zum Server ermitteln und melden.

Wenn die OBP-Diagnosefunktionen aktiviert sind, wird z. B. die Ausgabe der `rsc-console`-Verbindung ohne Warnung an die Serverkonsole gesendet. In diesem Fall reagiert die RSC-Konsole scheinbar nicht auf RSC-Befehle. Dieses Verhalten kann auch bei der Anzeige der `rsc-console`-Ausgabe vorkommen, wenn sich der Schlüsselschalter auf der Vorderseite des Sun Fire V490 Servers in der Position „Diagnose“ befindet.

Die Diagnose ändert darüber hinaus das Verhalten der Server-LEDs beim Start. Während des Power-On Self-Tests (POST) blinken gleichzeitig die Betriebs- und Systemfehler-LEDs. Nach Abschluss des POST und während der OBP-Diagnose funktionieren die LEDs wieder normal.

Weitere Informationen zu diesen Erweiterungen, zu den neuen und neu definierten Konfigurationsvariablen sowie der neuen Standardkonfiguration finden Sie in *OpenBoot PROM Enhancements for Diagnostic Operation* auf der Sun Fire V490 Dokumentations-CD, die im Lieferumfang des Sun Fire V490 Servers enthalten ist.

Software-Patches

In diesem Abschnitt werden die Software-Patches aufgeführt, die für den Sun Fire V490 Server eventuell erforderlich sind. Sie können diese Patches über Ihren autorisierten Sun-Diensteanbieter beziehen oder von der SunSolve OnlineSM-Website unter dem folgenden URL herunterladen:

<http://sunsolve.sun.com>

Anweisungen zur Patch-Installation finden Sie in der README-Datei für den jeweiligen Patch. Patches für die folgenden Versionen des Betriebssystems Solaris sind im Folgenden aufgelistet:

- [Software-Patches für Solaris 10](#)
- [Software-Patches für Solaris 9](#)
- [Software-Patches für Solaris 8](#)

Hinweis – Wenn Sie die auf dem Server vorinstallierte Version von Solaris 10 verwenden, finden Sie die nötigen Informationen auf der Website zu vorinstallierter Software unter:

<http://www.sun.com/software/preinstall>

Die Patch-Informationen in diesem Abschnitt gelten, wenn Sie von Hand eine andere Version von Solaris 10 installiert haben oder mit Solaris 9 arbeiten.

Software-Patches für Solaris 10

Eine Liste der erforderlichen Software-Patches für Solaris 10 finden Sie im *Solaris 10 Sun Hardware Platform Guide*.

Software-Patches für Solaris 9

In [TABELLE 2](#) sind die erforderlichen und empfohlenen Patches für das Betriebssystem Solaris 9 4/04 auf einem Sun Fire V490 Server aufgeführt.

TABELLE 2 Erforderliche Sun Fire V490-Patches für Solaris 9

Patch-ID	Beschreibung
Erforderliche Patches:	
112233-12 oder höher	SunOS 5,9: Kernel-Patch
112817-17 oder höher	SunOS 5,9: Patch für den SunGigaSwift Ethernet 1.0-Treiber
111847-08 oder höher	SAN Foundation Kit-Patch (MPxIO/leadville)*
113039-04 oder höher	SunOS 5,9: Sun StorEdge Traffic Manager-Patch*
113040-06 oder höher	SunOS 5,9: fctl/fp/fcp/usoc-Treiber-Patch*
113041-04 oder höher	SunOS 5,9: fcip-Treiber-Patch*
113042-04 oder höher	SunOS 5,9: qlc-Treiber-Patch*
113043-05 oder höher	SunOS 5,9: luxadm-, liba5k- und libg_fc-Patch*
113044-04 oder höher	cfgadm-Patch*
113447-13 oder höher	SunOS 5,9: libprtdiag_psr-Patch
117171-05 oder höher	SunOS 5,9: Kernel-Patch
115553-10 oder höher	SunOS 5,9: Patch für USB-Treiber und Framework
Empfohlene Patches:	
116363-07 oder höher	RSC 2.2.2-Patch

* Die Patches 111847, 113039, 113040, 113041, 113042, 113043 und 113044 setzen das Paket SUNWsan (SAN Foundation Kit) voraus. Das SUNWsan-Paket ist über das Sun Download Center unter folgendem URL erhältlich:

<http://www.sun.com/storage/san/>

Laden Sie von dieser Website die neuesten Upgrades für die SAN-Software/-Firmware herunter.

Software-Patches für Solaris 8

TABELLE 3 enthält die erforderlichen Patches für den Sun Fire V490 Server mit Solaris 8 02/04. Diese Patches sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Produkthinweise erhältlich.

TABELLE 3 Erforderliche Sun Fire V490 Server-Patches für Solaris 8

Patch-ID	Beschreibung
Erforderliche Patches:	
109873-25 oder höher	SunOS 5.8: prtdiag- und platform libprtdiag_psr.so.1-Patch
109896-25 oder höher	Patch für USB-Treiber
110460-32 oder höher	SunOS 5.8: Fruid/PICL-Plugins-Patch
110614-02 oder später	SunOS 2,8: ses-Treiber-Patch
111095-15 oder höher	SunOS 2,8: fctl/fp/fcp/usoc-Treiber-Patch*
111096-08 oder höher	SunOS 2,8: fcip-Treiber-Patch*
111097-14 oder höher	SunOS 2,8: qlc-Treiber-Patch*
111412-13 oder höher	SunOS 2,8: Sun StorEdge Traffic Manager-Patch*
111413-12 oder höher	SunOS 2,8: luxadm-, liba5k- und libg_fc-Patch*
111792-09 oder höher	Patch für picl-Plugins
111846-08 oder höher	SunOS 2,8: cfgadm-Patch*
111847-08 oder höher	SAN Foundation Kit-Patch*
111883-24 oder höher	SunOS 5.8: Patch für GigaSwiftEthernet-Treiber
116962-01 oder höher	Patch für pcisch-Treiber
Empfohlene Patches:	
117255-01 oder höher	RSC 2.2.2-Patch

* Die Patches 111095, 111096, 111097, 111412, 111413 und 111846 setzen das Paket SUNWsan (SAN Foundation Kit) voraus. Das SUNWsan-Paket ist über das Sun Download Center unter folgendem URL erhältlich:

<http://www.sun.com/storage/san/>

Laden Sie von dieser Website die neuesten Upgrades für die SAN-Software/-Firmware herunter.

Hardwareprobleme

In den folgenden Abschnitten werden verschiedene Hardwareprobleme erläutert, die in Verbindung mit dem Sun Fire V490 Server auftreten können.

Lüftereinbaurahmen sind nicht hot-plug-fähig: Bei laufendem System nicht ausbauen!

Der CPU- (FT 0) und der PCI-Lüftereinbaurahmen (FT 1) sind keine Hot-Plug-Komponenten. Versuchen Sie nicht, diese Lüftereinbaurahmen bei laufendem System auszubauen. Andernfalls könnte die Systemhardware beschädigt werden. Beim Ausbau eines Lüftereinbaurahmens bei laufendem System besteht außerdem die Gefahr schwerer Verletzungen.

Anweisungen zur Installation eines Servers in einem Schrank mit M6-Schrauben

Wenn Sie einen Server in einem Schrank installieren wollen, für den M6-Schrauben erforderlich sind, befolgen Sie die Anweisungen im *Sun Fire V490 Server Server Handbuch für Setup und Rackeinbau*. Wenn in den Anweisungen 10-32-Schrauben angegeben sind, verwenden Sie die M6-Schrauben aus dem Rack-Montage-Kit. Verwenden Sie für die M6-Schrauben einen Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 2. Ersetzen Sie die unverlierbaren 10-32-Schrauben (sofern vorhanden) an der vorderen Abdeckplatte durch M6-Schrauben, bevor Sie den Server im Schrank installieren.

Abgeschirmte RJ-45-Kabel für serielle Server- und SC-Karten-Verbindungen

Der Sun Fire V490 Server wird mit zwei speziellen, abgeschirmten RJ-45-Kabeln geliefert. Verwenden Sie diese Kabel für serielle Verbindungen vom Server und von der SC-Karte.

Softwareprobleme

In den folgenden Abschnitten werden verschiedene Softwareprobleme erläutert, die in Verbindung mit dem Sun Fire V490 Server auftreten können.

Unterstützung für Sun Management Center-Software

Damit Sun Management Center auf Sun Fire V490 Systemen unterstützt wird, ist mindestens Version 3.5, Update 1, erforderlich. Wird das Betriebssystem Solaris 10 verwendet, müssen Sie Version 3.5, Update 1b, sowie das Sun Management Center-Patch 118389-07 installieren. Für alle Versionen des Betriebssystems Solaris müssen Sie alle relevanten Sun Management Center-Patches installieren, insbesondere, wenn das System mit einer neuen CPU-/Speicherplatine ausgestattet ist.

Sun StorEdge Traffic Manager-Software

Die Sun StorEdge™ Traffic Manager-Software automatisiert Multipfad-E/A-Failover und -Failback sowie SAN-weiten Lastausgleich auf mehreren Plattformen. Sie können damit auch eine dynamische Datenbankkonfiguration durchführen. Mit dieser Software kann eine höhere E/A-Leistung und höhere Verfügbarkeit bei weniger zeitaufwändiger Verwaltung des einsatzkritischen SANs erreicht werden.

Weitere Informationen zur Sun StorEdge Traffic Manager-Software, ein interaktives Lernprogramm zu deren Funktionen sowie Preise und Kaufmöglichkeiten des Produkts für Ihre Installation finden Sie unter:

http://www.sun.com/storagetek/management_software/resource_management/traffic_manager/

Offene Probleme

In diesem Abschnitt werden Fehler (Bugs) und Anomalien beschrieben, die mit dem Sun Fire V490 Server in Zusammenhang stehen. In vielen Fällen gibt es bereits Lösungen für diese Fehler. Schauen Sie auf der SunSolve Online-Website vorbei oder wenden Sie sich an Ihren autorisierten Sun-Diensteanbieter, wenn Sie Informationen zur Verfügbarkeit von Patches benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter „Software-Patches“ auf Seite 4.

Schlagen Sie auch im Handbuch zur Hardware-Plattform für Ihre Solaris-Version nach. Dort finden Sie Informationen über Fehler im Betriebssystem, die sich auf Sun Fire V490 Server auswirken können.

Dokumentation zur OpenBoot-Firmware

Anweisungen zur Arbeit mit der Firmware finden Sie im *OpenBoot 4.x Command Reference Manual*, das auf der folgenden Website unter „Solaris on Sun Hardware“ erhältlich ist:

<http://docs.sun.com>

Dokumentation zum Sun GigaSwift Ethernet-Adapter

Im *Sun GigaSwift Ethernet Adapter Installation and User's Guide*, Sun-Teile-Nr. 816-1702-11, finden Sie Informationen zum Installieren und Verwenden des Sun GigaSwift Ethernet-UTP-Adapters und des Sun GigaSwift Ethernet-MMF-Adapters. Dieses Handbuch enthält darüber hinaus Informationen zum Konfigurieren des Ethernet-Gerätetreibers des Systems.

Unter anderem wird erläutert, wie Sie eine `ce.conf`-Datei im Verzeichnis `/platform/sun4u/kernel/drv` erstellen können. Dies ist das empfohlene Verfahren zum Konfigurieren der Onboard-Netzwerkschnittstellen für den Sun Fire V490 Server.

Hinweis – Das Einrichten der Treiberparameter für den Sun GigaSwift Ethernet-Adapter mithilfe der Datei `/etc/system` wird nicht unterstützt.

Dieses Handbuch steht Online auf folgender Website zur Verfügung:

http://www.sun.com/products-n-solutions/hardware/docs/Network_Connectivity/index.html

